

# Allgemeine Zeitung

## der Lüneburger Heide

für Stadt und Kreis Uelzen

Dienstag,  
14. September 2010

Jahrgang 161, 1



## Deppmeier und Thiel mit Doppelsiegen

Straßenradsport: Bevensener Duo gewinnt Gesamtwertung beim Weser-Ems-Pokal / Matthies auf Platz drei

rema Goldenstedt. Der letzte Lauf des Weser-Ems-Pokal 2010, einer Serie von insgesamt neun Radrennen, wurde in Goldenstedt (Vechta) ausgefahren. Hierbei handelte es sich um ein Einzelzeitfahren über – je nach Altersklasse – zehn oder 20 Kilometern. Der Kurs war nur leicht wellig, hatte dafür aber einige Kurven und war teils sehr windanfällig. Auch einige Radsportler vom Team Felt-Bikemaster Uelzen/Bad Bevensen im MTV Bad Bevensen gingen dort sehr erfolgreich an den Start.

Frederik Deppmeier startete in der Altersklasse Hobby-Kids, die zehn Kilometer zu fahren hatten. Er kam auf dem Kurs sehr gut zurecht und erreichte das Ziel mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 39 Studenkilometern – eine starke Leistung, die ihm dann auch den ersten Platz bescherte. Auch die Pokal-Gesamtwertung konnte er knapp mit nur wenigen Punkten Vorsprung vor dem Zweitplatzierten für sich entscheiden. Somit landete Deppmeier an diesem Tag zweimal ganz oben auf dem Podest.

Auch Henry Thiel fuhr erneut ein sehr schnelles Rennen



Frederik Deppmeier gewann in Goldenstedt nicht nur das Rennen über die zehn Kilometer, sondern auch die Gesamtwertung des Weser-Ems-Pokals.

Fotos: Privat

und absolvierte die 20-Kilometer-Strecke in einer Zeit von 28:56 Minuten, was einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 41,4 km/h entspricht. Damit verbuchte er auch den Sieg in seiner Altersklasse Hobby-

Senioren. Mit dieser Leistung rutschte Thiel in der Pokal-Gesamtwertung auf den ersten Platz und stand zweimal als Sieger auf dem Podest.

Team-Kollegin Regina Matthies fuhr in der Altersklasse



Henry Thiel holte sich den Sieg bei den Hobby-Senioren und gewann auch die Gesamtwertung.

Hobby-Frauen die 20 Kilometer in einer Zeit von 35:06 Minuten. Diese Leistung reichte für Platz vier, nur drei Sekunden hinter Platz drei. In der Gesamtwertung belegte Matthies Platz drei.